



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

18. März 2022

Homepage, Verkehr

Steigende Infektionszahlen: ESWE Verkehr muss Fahrplanangebot ab 21. März erneut reduzieren

Die bundesweit wie lokal wieder kontinuierlich ansteigenden Corona-Infektionszahlen haben auch bei Wiesbadens Mobilitätsdienstleister ESWE Verkehr erneut zu einem erhöhten Krankenstand in der Belegschaft geführt.

Aus diesem Grund muss ESWE Verkehr sein Fahrplanangebot kurzfristig reduzieren. Man setzt dabei auf das gleiche Vorgehen wie bei der letzten vorübergehenden Einschränkung im Liniennetz.

Folgende Änderungen treten mit Betriebsbeginn am Montag, 21. März, in Kraft:

- Auf den ESWE-Linien 1 und 8 sowie 4 und 14 gilt der Ferienfahrplan. Zu erkennen ist dieser an der Spaltenbezeichnung „Ferien“ auf den Fahrplanaushängen sowie im aktuellen Fahrplanbuch.
- Alle Fahrten der ESWE-Linie 2 entfallen.
- Alle anderen Linien sowie alle E-Wagen und die Busse im Schülerverkehr (Fahrplanbuch ab Seite 382) fahren weiter nach dem regulären Fahrplan wie an Schultagen.

Diese Änderungen gelten bis auf Weiteres. ESWE Verkehr ist bemüht, schnellstmöglich wieder zum regulären Fahrplanangebot zurückzukehren.

Alle Informationen zu den Auswirkungen des Coronavirus auf den Wiesbadener ÖPNV gibt es immer aktuell auf <https://www.eswe-verkehr.de/corona>.

Wiesbadens Mobilitätsdienstleister ist der Schutz seiner Fahrgäste besonders wichtig. Aus diesem Grund gelten auch weiterhin die aktuellen Corona-Regelungen bei der Mitfahrt in den ESWE-Bussen. Diese unter dem oben genannten Link eingesehen werden.

Telefonische Auskünfte von ESWE Verkehr erhält man unter der Rufnummer (0611) 45022450 von Montag bis Samstag zwischen 7 und 19 Uhr oder am RMV-Servicetelefon täglich und rund um die Uhr unter (069) 24248024.

+++